

FC Salzburg jubelt: Bidstrup kündigt Titel-Rückzahlung nach Erfolg!

Mads Bidstrup spricht nach dem Sieg von Red Bull Salzburg gegen Rapid Wien über den Bundesliga-Zweiten und die Champions-League-Qualifikation.



Nachrichten AG

Salzburg, Österreich - Nach dem beeindruckenden 4:2-Sieg gegen Rapid Wien hielt Mads Bidstrup eine bewegende Ansprache an die Fans des FC Red Bull Salzburg. Der Erfolg sicherte dem Team nicht nur den zweiten Platz in der Bundesliga, sondern auch die Qualifikation für die kommende Champions League. In seiner emotionalen Rede betonte Bidstrup die Notwendigkeit, auf diesem Erfolg aufzubauen. **Krone** berichtet, dass er sich auch bei den Fans für ihre Unterstützung in schwierigen Zeiten bedankte.

Der 23-jährige Däne, der seit Sommer 2023 für Salzburg spielt, kletterte über den Zaun, um sich persönlich feiern zu lassen. Er kündigte an, dass die Mannschaft in der nächsten Saison Titel

zurückzahlen möchte und plant eine Woche Erholung in Marrakesch, bevor die Vorbereitung auf die Klub-Weltmeisterschaft am 10. Juni beginnt. **Red Bull Salzburg** beschreibt, wie Bidstrup anlässlich des Spieles auch als neuer Kapitän des Teams auftrat.

Mads Bidstrup: Der neue Kapitän

Die Entscheidung über Bidstrup als neuen Kapitän wurde vor Ende der österreichischen Winterpause getroffen, und er führte das Team dabei erstmals im Pokal-Viertelfinale gegen LASK an. Trainer Thomas Letsch ist überzeugt von der Führungsstärke seines Kapitäns, der in 62 Einsätzen in allen Wettbewerben für Salzburg auflaufen konnte.

Inmitten des sportlichen Erfolges stehen die Salzburger vor der Herausforderung, ihre Leistungen in der Champions League zu bestätigen. Die Konkurrenz in der Bundesliga ist hart, und der Kampf um die oberen Plätze bleibt intensiv.

Europäische Chancen für die Bundesliga

Während die Bundesliga in dieser Saison besonders stark auftritt, könnte sie sich für die kommende Saison sogar einen fünften UEFA Champions League-Qualifikationsplatz sichern. Die Bundesliga hat in der Saison 2024/25 insgesamt fünf Teams in diesem Wettbewerb engagiert, was ein starkes Argument für den deutschen Fußball auf europäischer Ebene darstellt. **Bundesliga** erläutert, dass die UEFA einen zusätzlichen Platz basierend auf einem punktbasierten System an die zwei bestplatzierten Ligen vergibt.

Aktuell liegt die Bundesliga auf dem vierten Platz der UEFA-Koeffizienten, hinter England, Spanien und Italien. Ein wichtiger Faktor war der Weg von Borussia Dortmund ins Champions-League-Finale 2023/24, der zur Sicherung eines zusätzlichen Platzes beitrug. In der Vergangenheit hat die Bundesliga bereits fünf Vertreter in die Champions League geschickt, und die

Erwartungen für die kommende Saison sind hoch.

Details	
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.redbullsalzburg.at • www.bundesliga.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at